

Protokoll des Liga FA Armutsbekämpfung und Existenzsicherung

Termin: Donnerstag, 26.01.2023

Teilnehmer*innen:

Kai-Gerrit Venske (CV/Moderation), Irina Meyer (DPWV), Corinna Boldt (V-ABI), Marco Rauter (LAG SIB), Claudia Niemeyer (DWBO), David Klässig (AWO), Anh-Van Tran (LAG SIB), Heike Golletz (DRK), Markus Pleyer (DPW)

Protokoll: Claudia Niemeyer

1 Begrüßung und Abstimmung der TO

Keine Ergänzungen zur TO

2 Protokollkontrolle und Klärung des Protokolls

Protokoll von Sitzung am 6.12.22 und Protokollnotizen vom Gespräch mit sozialpolitischen Sprecher*innen am 22.12.22 werden angenommen

3 Austausch zu aktuellen Entwicklungen/Durchlauf durch die Themengebiete des LIGA-FA

3.1 Armut/Energiearmut Stand

Berliner Härtefallfonds Energiearmut

- Irina Meyer hat Problemanzeige aus der Beratungspraxis erhalten: Mieter*innen, die ihre Heizkosten an den Vermieter zahlen, haben keinen Zugang zum Härtefallfonds. Diskussion zum Thema: Härtefallfonds als ultima ratio auf die Verhinderung von Energiesperren ausgerichtet; Sozialleistungen sind vorrangig in Anspruch zu nehmen (hier ggf. Wohngeld, KdU). Diskussionsergebnis: Kein aktueller Handlungsbedarf seitens FA. Weitere Entwicklungen und Rückmeldungen aus der Praxis werden verfolgt.
- Claudia Niemeyer berichtet: Seit Start (9.1.23) wurden laut SenIAS bislang über 100 Anträge gestellt. Aus der Beratungspraxis bislang keine Fälle bekannt.

Fachgruppe Arbeitsmarkt: Treffen mit Sprecher*innen der LAG JC Berlin

- Claudia Niemeyer berichtet: Gesprächstermin der Fachgruppe Arbeitsmarkt mit den beiden Sprecher*innen der LAG der Berliner JC (Herrn Neumann, GF JC Lichtenberg und Frau Bunge, GF JC Treptow-Köpenick) fand am 26.1.23 im JC Lichtenberg statt. Teilnahme: Sigrid Rosenbusch, Anja Grimm (FA Migration) und Claudia Niemeyer; gemeinsame Vorbereitung mit Corinna Boldt und David Klässig.
 - o Fazit: Gelungenes Gespräch/ guter (2.) Auftakt für Hauptanliegen: Etablierung regelmäßiger Austauschtreffen mit JC-GF in vertrauensvoller Arbeitsbeziehung auf Augenhöhe
 - o Gesprächsthemen u.a.: erwarteter Neuzugang von JC-Kund*innen im Zuge Chancen-Aufenthaltsrechts; Bürgergeld; Wohngeldreform; Energiekrise; Digitalisierung der JC
 - o Zum Wohngeld Plus: JC bittet um Sensibilisierung der Beratungsstellen, vor Antragstellung die Antragsberechtigung der Klient*innen mithilfe Wohngeldrechner zu prüfen
 - o Verabredung: Nächstes Austauschtreffen der Fachgruppe Arbeitsmarkt mit Sprecher*innen der LAG JC vor Sommerferien (Fokusthema: Bürgergeld, hier: Regelungsinhalte ab 1.7.23); ein Treffen mit allen JC-GF in 2023

3.2 ASB/AUSB

Erarbeitung eines „ASB/AUSB“-Konzepts gemeinsam mit L. Düsterhöft (sozialpolitischer Sprecher SPD)

- Hintergrund - Gespräch mit sozialpolitischen Sprecher*innen 22.12.22: Bedarf an Ausbau wird einvernehmlich gesehen, aber Zahlen (auch aus ASB) für Argumentation Ausbau sind sinnvoll/notwendig. Außerdem Idee einer Art Werbekampagne für AUSB/Vereinheitlichung des Auftritts. Angebot von L. Düsterhöft, gemeinsam mit FA ein Konzept hierfür zu erarbeiten
- Diskussion zum Thema: Erhebung zur Inanspruchnahme und Auslastung der AUSB und ASB anhand gemeinsamer Indikatoren sinnvoll. Wichtig: Schlanke Erhebung und minimaler Arbeitsaufwand für Beratungsstellen, soweit möglich Nachnutzung und ggf. Weiterentwicklung bereits vorhandener Statistik (AUSB), dabei ASB berücksichtigen.
- Weiteres Vorgehen: Konzeptionstreffen mit L. Düsterhöft / sozialpolitischen Sprecher*innen im Anschluss an Wahlen wird angestrebt. Beteiligte seitens FA: Kai Venske, Heike Golletz und Claudia Niemeyer. Kai Venske fragt Taylan Kurt (sozialpolitischer Sprecher GRÜNE) an, welche Indikatoren zur o.g. Argumentation am wichtigsten sind.

Vernetzung Praktiker*innen der AUSB

- Hintergrund: Austausch Kai Venske und Claudia Niemeyer, dass Interesse seitens AUSB der Caritas und Diakonie an überverbandlicher Vernetzung besteht
- Diskussion zu geeignetem Vernetzungsformat: Idee, eine Fachgruppe innerhalb der Iak Berlin einzurichten, wurde seitens Iak abgelehnt; Angebot von Kai Venske besteht, eine Fachgruppe in der QSD einzurichten
- Weiteres Vorgehen: Organisation eines ersten Vernetzungstreffens durch FA (Vorbereitungsgruppe: Heike Golletz, Kai Venske, Claudia Niemeyer); geeignetes Format für evtl. weitere Vernetzung wird im Anschluss und abhängig vom Interesse und Bedarf der Praktiker*innen überlegt; Claudia Niemeyer verschickt Terminabfrage für erstes Planungstreffen an Vorbereitungsgruppe

Online-Informationsveranstaltung zum Thema Alphabetisierung und Grundbildung

- Das Grundbildungszentrum Berlin (GBZ) bietet eine Online-Informationsveranstaltung zum Thema Alphabetisierung und Grundbildung für Fachkräfte der Sozial- und Schuldnerberatung an. Irina Meyer hat Einladung per Mail vom 26.1.23 an FA-Mitglieder zugeschickt (siehe auch Anlage Protokoll). Arbeitsauftrag an FA-Mitglieder: Einladung innerhalb der eigenen Verbände/Strukturen an Beratungsstellen der Allgemeinen Sozialberatung und Schuldnerberatung verschicken. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl erfolgt kein Versand an Einrichtungen weiterer Arbeitsfelder.

3.3 Schuldner- und Insolvenzberatung

Marco Rauter berichtet: Aktuell gibt es keine relevanten Neuigkeiten aus der LAG SIB. Erste Mitgliederversammlung findet diese Woche statt. Zwei neue Stellen für das Präventions- und Nachwuchsprojekt werden voraussichtlich zum 1.2.23 besetzt. Kostenlose Schulungen zu den Themen Finanzbildung und Überschuldungsprävention werden für unterschiedliche Zielgruppen (u.a. Schüler:innen, Senior:innen, Alleinerziehende) angeboten und können u.a. von sozialen Einrichtungen angefragt werden. Weitere Informationen: <https://www.schuldnerberatung-berlin.de/projekte/pravention/unser-schulungsangebot>

3.4 Teilhabe und Arbeitsmarktthemen

Markus Pleyer berichtet:

- Im Rahmen der Beiratsarbeit wurden die Jobcenter angefragt, wie viele §16i Stellen (Instrument Teilhabe am Arbeitsmarkt) insgesamt seit 01.01.2019 gefördert wurden, wie lange die Dauer der Förderung erfolgte und wie es sich mit Abbrüchen verhält. Bisher haben 4 Jobcenter geantwortet, demnach beträgt die durchschnittliche Förderdauer 33 Monate pro 16i, 70 Monate wären maximal förderbar. 60% der Stellen wurden bei Trägern gefördert, durchschnittlich brachen 22% der Stelleninhaber die Arbeit ab. Markus Pleyer stellt die Ergebnisse dem FA zur Verfügung, sobald er diese zusammengetragen hat. Insgesamt nimmt das Angebot an öffentlich geförderter Beschäftigung weiter ab, das Angebot ist zudem in den Jobcentern erheblich unterschiedlich.
- Das Bürgergeldgesetz hat durch das Einigungspapier entscheidende Veränderungen erfahren, die im Gesetz verankerten Sanktionsstufen beenden nicht nur die Sanktionsfreiheit zum 01.01.2023, sie haben auch direkte Auswirkungen auf die Auswahl der Arbeitsmarktinstrumente. Nach Bekanntwerden der Änderungen planen alle Jobcenter noch einmal ihre Instrumente um und setzen wieder einen erheblichen Anteil für Einkaufsmaßnahmen ein, das sind Maßnahmen, zu denen TeilnehmerInnen verpflichtend entsendet werden können.

3.5 Digitalisierung (als Teilhabethema)

Kai Venske berichtet: Aus der Beratungspraxis gibt es positives Feedback zur JC App. Hinweis: Jedes JC hat eine eigene App; eine einheitliche Anwendung gibt es aufgrund der Organisationsstruktur der JC nicht.

3.6 Mietenpolitik

Claudia Niemeyer fragt an, ob es aus der Beratungspraxis vermehrt Hinweise/Problemanzeigen zu erhöhten Abschlagszahlen (Nebenkostenvorauszahlungen) gibt. Aktuell (noch) nicht der Fall. Kai Venske fragt Mieterbund zur Einschätzung der aktuellen Situation ein.

3.7 Kinder-und Familienarmut/Frauen und Gleichstellung

Kai Venske weist auf Aufruf der Iak Berlin hin: Fachgruppe für Kinder- und Familienarmut der Iak sucht neue Mitstreiter*innen. Einladung richtet sich an Engagierte aus den Mitgliedsorganisationen der Iak.

3.8 Straffälligenhilfe

Keine Themen beraten

4 (Corona-)Monitoring: Austausch zu neuesten Entwicklungen

Keine Themen beraten

5 Bericht aus LIGA-GF und anderen Gremien (z.B. LAK; Forum Grundsicherung)

Forum Grundsicherung

- Claudia Niemeyer berichtet: Das nächste Forum Grundsicherung findet am 30.01.23 im DWBO zum Thema aktualisierte AV Wohnen statt. Großes Interesse: mehr Anmeldungen als verfügbare TN-Plätze.

Wechsel LIGA Federführung

- Sebastian Peters (Pressesprecher DWBO) ist im Zuge des LIGA Federführungswechsel neuer Pressesprecher der LIGA. Sebastian Peters möchte gerne an einer FA Sitzung teilnehmen, um

den FA kennenzulernen und die Möglichkeiten der Zusammenarbeit zu besprechen – Initiative wird seitens FA begrüßt. Nachtrag im Protokoll: Sebastian Peters nimmt an der nächsten Sitzung am 16.2.23 teil.

Abstimmung auf die großen Themen mit Blick auf die Berlin Wahlen

- FA verständigt sich auf folgende prioritäre Themen: Ausbau der AUSB, Zugänglichkeit der Behörden und Erhöhung der Inanspruchnahmequote von Sozialleistungen (Hinweis Kai Venske: Studien zufolge nehmen nur 40-60 Prozent der Anspruchsberechtigten die Sozialleistungen tatsächlich in Anspruch); Absicherung und bedarfsgerechter Ausbau der Schuldnerberatungsstellen
- Als weiteres Thema im Bereich Arbeitsmarktpolitik wird vom v-abi ergänzt (Nachtrag im Protokoll): Anhebung der Kofinanzierung vom Land Berlin bei Förderungen nach § 16i SGB II. Erläuterung: Das Land Berlin nimmt derzeit eine projektbezogene Kofinanzierung der bundespolitischen Förderung im Rahmen des Paragraphen 16i SGB II vor. Dabei ist es das politische Ziel insgesamt 3.000 Stellen in der Stadt zu fördern. Die derzeitige Kofinanzierung von maximal 221 Euro pro Person pro Monat ist aber nicht ausreichend, um diese Projekte nachhaltig zu finanzieren. Diese Pauschalen wurden das letzte Mal im Jahr 2018 erhöht. Insbesondere die stark gestiegenen Kosten für Mieten, Strom, Heizung und Personal erfordern, dass die Pauschalen stark angehoben werden müssen. Wir fordern daher eine Anhebung der Kofinanzierung auf 450 Euro pro Person/pro Monat.
- Nachtrag im Protokoll: Die Fachgruppe Arbeitsmarkt wird sich noch zu den Themen der Berliner Arbeitsmarktpolitik verständigen (u.a. Umsetzung Ganzheitliches Coaching 16k) und Gespräche mit den arbeitsmarktpolitischen Sprecher*innen Ende März/Anfang April planen.

6 Sozialpolitische Themen

Terminierung nächstes Treffen mit sozialpolitischen Sprecher*innen erfolgt im Anschluss an Berliner Wahlen.

7 Stand weitere Kooperation mit lak

Gemeinsame „AG Energiearmut“ von FA und lak

- Claudia Niemeyer berichtet: Beim letzten Treffen am 13.1.23 wurden aktuelle Entwicklungen bzgl. Energiearmut / Berliner Entlastungspaket und die weitere Zusammenarbeit der „AG“ beraten. Interesse an weiterer Zusammenarbeit zwischen lak und LIGA FA Existenzsicherung und Armutsbekämpfung zu konkreten gemeinsamen Themen/Anlässen besteht. Mögliche gemeinsame Themen: "Ämterkrise"/Zugänglichkeit der Behörden; Härtefallfonds Energieschulden. Gemeinsames Anliegen: Perspektive von Praktiker*innen und Betroffenen eine Plattform geben und an Diskussion mit Politik und Verwaltung beteiligen. Konkrete gemeinsame Aktivität noch offen, ggf. gemeinsame Veranstaltung zu eines der o.g. Themen. Beratung hierzu beim nächsten Treffen (17.3.23).

8 Verschiedenes

Keine Themen beraten

9 weitere Terminplanung und Arbeitsplanung 2023

Nächste Sitzung am 16.2.23 15-17 beim Caritasverband

Protokoll des Liga FA Armutsbekämpfung und Existenzsicherung vom 26.01.2023

FA verständigt sich auf Rotation der Moderation: Die/der Protokollant*in übernimmt an der folgenden Sitzung die Moderation. Moderation am 16.2.23: Claudia Niemeyer. Einladung und Organisation der Sitzungen verbleiben bei Kai Venske.